

Lenau, Nikolaus: Mein Herz (1841)

1 Schlaflose Nacht, der Regen rauscht,
2 Sehr wach ist mir das Herz und lauscht
3 Zurück bald nach vergangnen Zeiten,
4 Bald horcht es, wie die künftgen schreiten.

5 O Herz, dein Lauschen ist nicht gut;
6 Sei ewig, Herz, und hochgemut!
7 Da hinten ruft so manche Klage,
8 Und vorwärts zittert manche Frage.

9 Wohlan! was sterblich war, sei tot!
10 Naht Sturm! wohlan! – wie einst das Boot
11 Mit Christus Stürme nicht zerschellten,
12 So ruht in dir der Herr der Welten.

(Textopus: Mein Herz. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/60304>)